

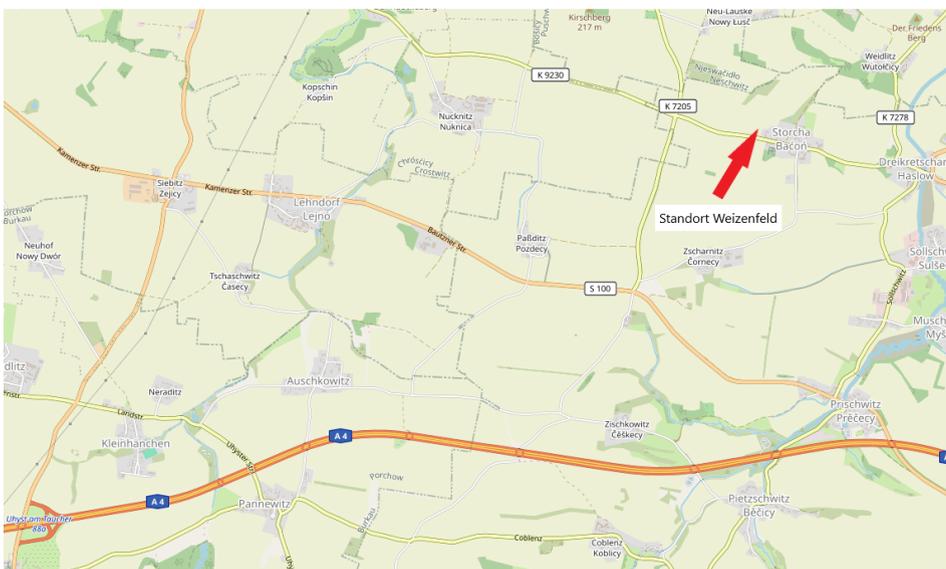
Einladung

Besichtigung des Pflanzenschutzversuches im Getreide in Storcha (Landkreis Bautzen)

Bekämpfung von resistentem Weidelgras im Wintergetreide

In den letzten Jahren wurden in Sachsen Wirkungsschwächen bei der Bekämpfung von Weidelgras im Winterweizen, Winterraps und Zuckerrüben beobachtet. Die Gräserherbizide der HRAC-Gruppen 1 / alt A und 2 / alt B waren kaum gegen Weidelgras wirksam. Resistenzen gegenüber den Wirkstoffen der HRAC-Gruppen 1 und 2 (multiple Resistenzen) wurden nachgewiesen. Es werden Bekämpfungsmöglichkeiten gegen resistentes Weidelgras im Getreide vorgestellt und Empfehlungen für die Praxis zur Verzögerung/Vermeidung der Resistenzen gegeben.

Termin: **Montag, 10.06.2024**
Beginn: **09:00 Uhr** Ende: **10:20 Uhr**
Treffpunkt: am Versuch (Koordinaten: 51°13'24.4"N 14°17'46.1"E)



Anfahrt: Aus Richtung Dresden, über die A4 kommend, Abfahrt Uhyst, rechts abbiegen und weiter auf der S 100 Richtung Siebitz, in Siebitz rechts Richtung Lehndorf, nach ca 2,5 km links auf K9205 abbiegen, nach 1,0 km rechts abbiegen auf K2779 Richtung Storcha, **der Versuchsstandort liegt links vor dem OT Storcha**

09:00 Uhr Begrüßung: Ralf Dittrich, LfULG

09:05 Uhr Angaben zum Vegetationsverlauf
Herr Pech, GBR Ackerbau am Schwarzwasser

09:15 Uhr Vorstellung des Versuches: Dr. Ewa Meinlschmidt, LfULG

Versuchsthema:

Bekämpfung von resistentem Weidelgras im Wintergetreide ohne die Anwendung der Gräserherbizide der HRAC-Gruppe 1 mit hohem Resistenzrisiko

Neue Entwicklungen bei Getreideherbiziden

10:15 Uhr Zusammenfassung und Ausblick

Kontakt:

Ansprechpartner: Ewa Meinlschmidt
E-Mail: Ewa.Meinlschmidt@smekul.sachsen.de
Telefon| Fax: +49 35242 631-7304 | +49 35242 631-7399
Felix Kellner +49 35242 631-7325

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)
Abteilung Landwirtschaft, Waldheimer Str. 219, 01683 Nossen, Postanschrift: Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden